

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Holy Mother (USA)
Genre: Heavy Metal
Label: Massacre Records
Album Titel: Face This Burn
Spielzeit: 41:19
VÖ: 22.01.2021

Die Long Island Power Metal Truppe Holy Mother feiert mit diesem, ihrem siebten, Album ihre Reunion. Oder zumindest die von Frontröhre Mike Tirelli und Drummer James Harris, die auch zu den Gründungsmitgliedern der Band zählen. Mit Gitarrist Greg Giordano und dem schon bei Dee Snider und Reverence am Viersaiter aktiven Bassisten Russell Pzutto ist das neue Gespann nun also komplett und mit neuem Werk am Start.

Stilistisch hat sich nicht allzu viel geändert. Die Band hat im Heavy/Power Metal über die Jahre hinweg ihren eigenen Stil ausgefeilt. Der hohe Wiedererkennungswert liegt hier ganz klar an Tirellis markanter Stimme, die in etwa auf Augenhöhe mit einem Ripper Owens oder Ralf Scheepers liegt. Dazu kommt das in gewisser Weise prägnante Riffing, das auf dem neuesten Album dankenswerter Weise wieder mehr an die "Toxic Rain"-Phase erinnert, als an die moderneren Versuche auf "Agraphobia".

Aus der erwähnten "Toxic Rain"-Scheibe covert man dann auch die eigene Nummer "The River" und zudem verpasst man noch dem hauseigenen Bandklassiker "Prince of the Garden" ein frisches Gewandt. Beides ist recht gut geglückt.

Das Songmaterial bewegt sich meist im Mid-Tempo, bisweilen aber auch gern auf schnellerem Terrain und wird mit sauber gespielten Soli veredelt, was Fans der Band überzeugen sollte. Was mir persönlich dennoch ein wenig fehlt, sind Nummern wie die beiden aufgefrischten alten Titel, die einfach von Anfang an zu begeistern und vor allem mitzureißen wissen. Hervorheben kann man auch den knackigen Titeltrack, das stampfende "No Death Reborn", die Fast-Halbballade "Superstar" und den eingängigen Rocker "Wake Up America". Richtige Knaller sind dies aber allesamt auch nicht so ganz.

Fazit:

Das siebte Werk der Heavy/Power Metaller von Holy Mother ist für Fans mit Sicherheit 'ne sichere Bank. Vielleicht brauchen manche Songs auch ihre Zeit, um in Würde zu Klassikern zu reifen, mich hat hier aber nicht viel umgehauen. Freudig überrascht hat mich allerdings der extrem hohe Wiedererkennungswert der Band und natürlich die saubere Produktion. Für Anhänger des etwas moderner angehauchten Power Metals mit leichtem Thrash Metal-Einfluss durchaus ein gelungenes Werk.

Punkte: 7,5/10

Anspieltipp: Face This Burn, No Death Reborn, Wake Up America



TRACKLIST

01. Face This Burn
02. Love Is Dead
03. Legends
04. No Death Reborn
05. The Truth
06. Prince Of The Garden
07. Wake Up America
08. Mesmerized By Hate
09. Today
10. The River
11. Superstar

LINEUP

Mike Tirelli - Vocals
Greg Giordano - Guitars
Russell Pzutto - Bass
James Harris - Drums, Backing Vocals

INFORMATIONEN

facebook.com/holymotherband

Autor: Slaine